Chancenlos ohne unseren Hauptangreifer Daniel!!!
Die Reise nach Höhnhart zur "Dreierunde" hätten wir uns an diesem Tag auch sparen können, nachdem unser Hauptangreifer Daniel krankheitsbedingt ausgefallen ist. Thomas Koller musste somit als Hauptschläger einspringen. Er hat seine Sache zwar gut erledigt, aber als nicht gelernter Angreifer hat natürlich die Durchschlagskraft gefehlt - für die guten Verteidigungsreihen in der 1. Landesliga waren unsere Angriffe somit großteils kein Problem.
1. Spiel gegen **UNION Schwanenstadt - 0:3** - 3:11/2:11/8:11: Und so war es in beiden Partien eigentlich dieselbe Frage: Wieviele Pünktchen werden wir wohl pro Satz ergattern? So offen und ehrlich muss man sein, dass dies an diesem Tag die einzig wirkliche "spannende" Frage war... Vor allem vom Service her tat sich Thomas natürlich schwer, er musste viel riskieren, und so schlich sich auch der eine oder andere Servicefehler ein. Insofern war es fast schon verwunderlich, dass wir im dritten Satz 8 Punkte erreichen konnten. Da standen wir in der Abwehr, wie eigentlich fast die ganzen beiden Partien, relativ gut, konnten so die Schwanenstädter etwas sekkieren, und so schlich sich auch bei ihnen der eine oder andere Fehler ein. Aber in Summe waren wir natürlich zu harmlos, um wirklich für eine Überraschung sorgen zu können...
2. Spiel gegen **ASVÖ Höhnhart - 0:3** - 6:11/3:11/4:11: Siehe Bericht vom ersten Spiel. War im Grunde eins-zu-eins dasselbe...
Fazit: Kein Punktezuwachs also in Höhnhart, was für uns eigentlich schon unter der Woche, als Dani krank wurde, klar war. Ohne ihn fehlt einfach die Durchschlagskraft in der 1. Landesliga, und so war leider selbst an einen Satzgewinn nicht zu denken... So wird es jetzt natürlich schon sehr schwierig, die Klasse in diesem Jahr zu halten, zumal ja nach dieser Saison die Umstellung auf eine "Ganzjahresmeisterschaft" und eine Umstrukturierung der Ligen erfolgt - vermutlich gibt es 5 Fixabsteiger in der 1. Landesliga. Und den 6.-letzten Platz zu erreichen, erscheint schon jetzt beinahe utopisch. Aber es stehen natürlich schon noch sehr viele Spiele auf dem Programm, die man beim Abrufen unserer "normalen Leistung" durchaus alle auch gewinnen könnte. Ob uns dies gelingt, werden wir dann in zwei Wochen wissen, wenn in Inzersdorf der Abschluss dieser Hinrunde auf dem Programm steht...
Im Einsatz waren: Koller Thomas (Angriff), Kaisermayr Günther (Mitte), Freilinger Thomas (Abwehr), Freilinger Stefan (Angriff), Freilinger Fredi (Abwehr).

saller
ASKÖ
Bruck - Peuerbach
CAPTAIN

FESSL
FESSL
BAU-
STEGM
Katzlberg

ASKÖ
BRUCK/
PEUERBACH